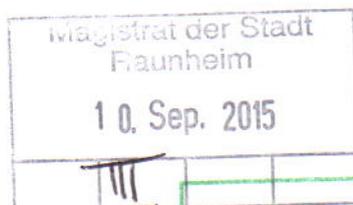


Der Kreisausschuss des Kreises Groß-Gerau

Kreisverwaltung Groß-Gerau | Postfach 1464 | 64504 Groß-Gerau

Betriebsleitung
des Eigenbetriebes
Stadtentwicklung
Am Stadtzentrum 1
64579 Raunheim



Fachbereich
Revision
Auskunft
Herr Ecker
Zimmer
326
Telefon
+49 6152 989-429
Fax
+49 6152 989-678
E-Mail
rpa@kreisgg.de
Aktenzeichen
I/4-eck
Datum
03.09.2015

Unvermutete Kassenprüfung 2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

Rechnungseingang
Eigenbetrieb Stadtentwicklung
GEBUCHT 28. Sep. 2015
10. SEP. 2015
Deb / Kred Kto. 72505 Kontiert
Skt. 6830 Kst. 90
Anordnung. 5 Datum. 28.09.15

gemäß § 131 der Hessischen Gemeindeordnung in Verbindung mit § 27 der Gemeindekassenverordnung wurde die Kasse des Eigenbetriebes vom Fachbereich Revision des Kreises Groß-Gerau vom 27.08. bis 03.09.2015 (mit Unterbrechungen) unvermutet geprüft.

Der Prüfungsbericht nach § 29 Abs. 1 der Gemeindekassenverordnung ist mit Anlagen beigelegt.

Aufgrund der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Inanspruchnahme des Fachbereiches Revision des Kreises Groß-Gerau vom 16.12.1981 (Amtsblatt vom 23.12.1981) in der jeweils gültigen Fassung ist die Prüfung gebührenpflichtig.

Die Gebühr für die unvermutete Kassenprüfung beträgt

747,29 Euro.

Die Einzelheiten können den beiliegenden Berechnungsbogen entnommen werden; diese sind Bestandteil dieses Bescheides.

Wir bitten Sie, den umseitig aufgeführten Betrag unter Angabe der Prüfungsauftrags- Nr. 45/2015 an die Kreiskasse zu überweisen.

Besucher-/Lieferanschrift:
Wilhelm-Seipp-Str.4
64521 Groß-Gerau
Bushaltestellen:
„Landratsamt“ (Linie 41, 42)
und „Europaring“ (Linie 22)

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag,
Donnerstag und Freitag:
8:00 Uhr – 12:00 Uhr
Mittwoch: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
und Termine nach Vereinbarung

Bankverbindung:
Kreissparkasse Groß-Gerau
Konto-Nr. 18, BLZ 508 525 53
IBAN: DE67 5085 2553 0000 0000 18,
BIC: HELADEF1GRG
www.kreisgg.de

(1/2)

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Kostenfestsetzung können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist innerhalb eines Monats nach Zustellung schriftlich oder zur Niederschrift beim Kreis Ausschuss des Kreises Groß-Gerau, Wilhelm-Seipp-Str. 4, 64521 Groß-Gerau, zu erheben. Dem Widerspruch sollte eine Begründung beigelegt sein.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



(Franz)

Anlagen
Prüfungsbericht mit Anlagen
Berechnungsbogen



Prüfungsbericht gemäß § 29 GemKVO

über die gemäß § 131 Abs. 1 Nr. 3 HGO in Verbindung mit § 27 GemKVO durchgeführte

<input checked="" type="checkbox"/>	unvermutete		regelmäßige		Kassenbestandsaufnahme	<input checked="" type="checkbox"/>	Kassen-/Kontenprüfung
bei: Eigenbetrieb Stadtentwicklung Raunheim							
Prüfungsdauer:		27.08. – 02.09.2015		<input checked="" type="checkbox"/>	mit Unterbrechungen		Prüfer: Ecker
Anwesende Mitarbeiter:				Herr Laubscheer (Betriebsleiter)			

Inhalt des Prüfungsberichtes:

1. Kassenbestandsaufnahme (§ 28 Abs. 1 GemKVO)	2. Behandlung des Überschusses/Fehlbetrages	3. Prüfungsumfang gemäß § 28 Abs. 2 GemKVO
4. Prüfungsergebnis	5. Erklärungen der Kassenbediensteten	6. Anlagen

1. Kassenbestandsaufnahme gemäß § 28 Abs. 1 GemKVO

- Zu Beginn der Prüfung wurde eine Summen- und Saldenliste der Geld-/Bankkonten für das Jahr 2014 (bis 18.11.) ausgedruckt.
- Danach wurde der Kassenistbestand ermittelt und in einem Kassenbestandsausweis gemäß § 29 Abs. 2 der GemKVO dargestellt. Er ist diesem Bericht beigelegt.

Die Finanzbuchhaltung und die mit dem Zahlungsverkehr beauftragten Bediensteten erklärten, dass

- alle Ein- und Auszahlungen dokumentiert und nachgewiesen sind,
- alle vorhandenen Kassenmittel einschließlich der Geldanlagen im Kassenbestandsausweis berücksichtigt sind,
- im Kassenbestand nur Kassenmittel enthalten sind, die von der Kasse zu verwalten sind.

Die Prüfer haben sich davon überzeugt, dass der im Kassenbestandsausweis dargestellte Kassenistbestand vorhanden war und der Kassensollbestand richtig ermittelt wurde.

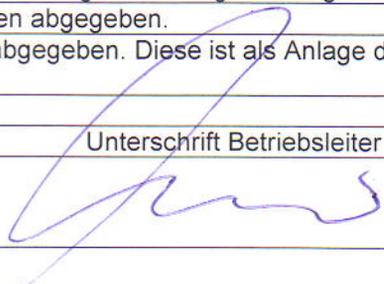
Kassensollbestand			Wirtschaftsjahr 2015 / Euro
Saldovortrag			2.723.292,94
Einnahmen nach der Saldenliste			10.373.222,76
Ausgaben nach der Saldenliste			9.418.419,64
Kassensollbestand:			3.678.096,06
Kassenistbestand (gem. Kontennachweisen):			3.678.096,06
Die Gegenüberstellung von Kassensoll- und Kassenistbestand ergab:			Übereinstimmung

2. Behandlung des Kassenüberschusses/Kassenfehlbetrages gemäß § 22 Abs. 2 GemKVO
- entfällt -

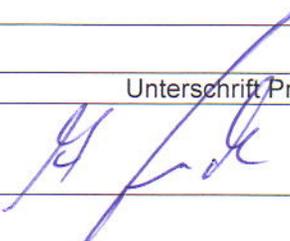
3. Prüfungsumfang der Prüfungen gemäß § 28 Abs. 2 GemKVO	
Im Rahmen der Prüfung wurde ferner stichprobenweise festgestellt, ob	
	der Zahlungsverkehr ordnungsgemäß abgewickelt wird, insbesondere die Einnahmen und Ausgaben rechtzeitig und vollständig eingezogen worden sind,
<input checked="" type="checkbox"/>	die Bücher ordnungsgemäß geführt werden (mittels einer Finanzsoftware)
<input checked="" type="checkbox"/>	die erforderlichen Belege vorhanden sind und nach Form und Inhalt den Vorschriften entsprechen, der tägliche Bestand an Bargeld und auf den für den Zahlungsverkehr bei Kreditinstituten errichteten Konten den notwendigen Umfang nicht überschreitet,
	die verwahrten Wertgegenstände und die anderen Gegenstände vorhanden sind,
	im Übrigen die Kassengeschäfte ordnungsgemäß und wirtschaftlich erledigt werden.

4. Prüfungsergebnis	
Die Prüfung der Kassenvorgänge hat gemäß § 29 Abs. 3 GemKVO	
<input checked="" type="checkbox"/>	zu Beanstandungen keinen Anlass gegeben
<input checked="" type="checkbox"/>	zu den in der Anlage niedergeschriebenen Hinweisen geführt.

Die im Prüfungsbericht über die vorangegangene Kassenprüfung enthaltenen Prüfungsbemerkungen sind	
<input checked="" type="checkbox"/>	erledigt
	teilweise – noch nicht erledigt und wurden erneut beanstandet. Die Hinderungsgründe, die der Erledigung entgegenstanden, sind ebenfalls festgehalten
	über während der Prüfung ausgeräumte Beanstandungen und über Hinweise des Fachbereichs Revision wurde für die Verwaltung ein Vermerk angefertigt.

5. Erklärungen der Finanzbuchhaltung (§ 29 Abs. 1 GemKVO)		
	• Der Prüfbericht wurde der Finanzbuchhaltung bzw. der Stellvertretung zur Kenntnis gegeben. Es wurde der Finanzbuchhaltung sowie den Bediensteten die Möglichkeit eingeräumt, zu der durchgeführten Prüfung und dem Prüfungsbericht etwaige Erklärungen abzugeben.	
<input checked="" type="checkbox"/>	Die genannten Personen haben keine Erklärungen abgegeben.	
	Die genannten Personen haben eine Erklärung abgegeben. Diese ist als Anlage diesem Prüfungsbericht beigefügt.	
Ort	Datum	Unterschrift Betriebsleiter
Raunheim	02.09.2015	

6. Anlagen		
	• Prüfbericht Kassenbestand	
	• Vermerk	

Ort	Datum	Unterschrift Prüfer
Raunheim	02.09.2015	

**Eigenbetrieb
Stadtentwicklung Raunheim**

**Kassenprüfung
vom 27.08. – 03.09.2015
mit Unterbrechungen**

I. Ermittlung des Kassensollbestandes

Der Kassensollbestand wurde anhand der Summen- und Saldenliste des Jahres 2015 (Bankkontenabstimmung der Kreissparkasse Groß-Gerau) ermittelt.

1. Kreissparkasse Groß-Gerau, Kto.-Nr.: 4009460

2015

Bilanz Vortrag	Soll	Haben	Saldo 18.11.2014
2.723.292,94	10.373.222,76	9.418.419,64	3.678.096,06

Hinweis

Für das Girokonto bei der Kreissparkasse Groß-Gerau wurde eine Kontoüberziehung in Höhe von 1.000.000,00 Euro eingeräumt (entspricht dem Höchstbetrag der Kassenkredite lt. Wirtschaftsplan).

2. Kred. Transit (Schwebeposten)

2015

Bilanz Vortrag	Soll	Haben	Saldo
0,00	0,00	0,00	0,00

3. Summe der Salden (Ziffer 1- 2)

2015

Bilanz Vorträge	Soll	Haben	Saldo neu
2.723.292,94	10.373.222,76	9.418.419,64	3.678.096,06

Soll- und Istbestand stimmten überein.

Groß-Gerau, 02.09.2015

Fachbereich Revision
des Kreises Groß-Gerau

Prüfer:

(Ecker)

Gebührenberechnung

		von	bis
für Prüfungsauftrag Nr.	45/2015	Zeitraum:	27.08. 02.09.15
bei:	Eigenbetrieb Stadtentwicklung Raunheim		
Art der Prüfung:	Kassenprüfung	Jahr	2015

Schlussgespräch am:

Gebühren lt. Satzung vom 16.12.1981 in der jeweils gültigen Fassung

Prüfung im Außendienst:	100/Std. tgl.	Euro
Basis: 38,5 Std.wöchentl. 7:42 Std. tgl.	7,70	71,82
Prüfung im Landratsamt:		
Basis: 38,5 Std.wöchentl. 7:42 Std. tgl.	7,70	69,87

Tagessatz mit 38,5 Std. = 553,00 Euro	Prüfung im Außendienst
Tagessatz mit 38,5 Std. = 538,00 Euro	Prüfung im Landratsamt

GEBÜHRENZUSAMMENSTELLUNG:

	Name	Stunden- zahl in 100stel	Euro/Std.	Gesamt Euro
Prüfung im Außendienst				
Prüfer/in 1	Ecker	7,00	71,82	502,74
Prüfer/in 2		0,00	71,82	0,00
Prüfer/in 3		0,00	71,82	0,00
Prüfer/in 4		0,00	71,82	0,00
Prüfer/in 5		0,00	71,82	0,00

Prüfung im Landratsamt

Prüfer/in 1		2,50	69,87	174,68
Prüfer/in 2		0,00	69,87	0,00
Prüfer/in 3		0,00	69,87	0,00
Prüfer/in 4		0,00	69,87	0,00
Prüfer/in 5		0,00	69,87	0,00
Berichtsaufbereitung		1,00	69,87	69,87

Prüfungsgebühren insgesamt

747,29 Euro

Ggf. abz. 1. Abschlagszahlung

0,00 Euro

Ggf. abz. 2. Abschlagszahlung

0,00 Euro

Noch zu zahlende Prüfgebühren

747,29 Euro

Vermerk

**zur
Kassenprüfung
des Eigenbetriebes
Stadtentwicklung Raunheim**

**vom 27.08. – 03.09.2015
mit Unterbrechungen**

I. Allgemeines

Im Januar 2009 wurde von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Raunheim die Betriebssatzung zur Führung des Sondervermögens „Eigenbetrieb Stadtentwicklung“ beschlossen.

Die Wahrnehmung städtebaulicher Entwicklungsmaßnahmen, Stadtumbau, sowie die Erschließung, Bewirtschaftung und Vermarktung von Grundstücken und Immobilien sind Zweck des Eigenbetriebes.

Das Sondervermögen dient insbesondere der - vom Haushalt der Stadt Raunheim gesonderten - Bewirtschaftung von bestimmten Projekten.

Das Sondervermögen der Stadt Raunheim wird unter Berücksichtigung des § 121 Abs. 2 S. 2 HGO entsprechend den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) und der Satzung verwaltet. Es ist Teil des Gemeindevermögens.

Die Bewirtschaftung des Sondervermögens verfolgt keine Gewinnerzielungsabsicht.

Die Schlussbilanz des Eigenbetriebes Stadtentwicklung zum 31.12.2014 wird von der Firma PKF GmbH geprüft.

II. Kassenprüfung 2014

Gemäß § 131 der Hessischen Gemeindeordnung in Verbindung mit § 39 der Gemeindekassenverordnung (in der Fassung vom 02. April 2006) ist die Kasse des Eigenbetriebes Stadtentwicklung Raunheim vom Fachbereich Revision des Kreises Groß-Gerau unvermutet zu prüfen.

Die Prüfung im Jahr 2014 erfolgte in der Zeit vom 24.11. bis 16.12.2014 (mit Unterbrechungen).

Der Bericht über die unvermutete Kassen-/Kontenprüfung 2014 wurde der Betriebskommission in ihrer Sitzung am 23.02.2015 zur Kenntnisnahme vorgelegt.

III. Belegprüfung

Im Rahmen der Kassenprüfung 2015 wurden die Belege des Eigenbetriebes „Stadtentwicklung“ stichprobenweise geprüft.

IV. Bemerkungen / Hinweise zur unvermuteten Kassenprüfung 2015

Bei der Durchsicht der Belege und der Prüfung der Ordnungsmäßigkeit wurde festgestellt, dass es bei zwei Belegen zur Zahlung einer Rechnung und bei einem Beleg zur Vereinnahmung einer Gutschrift kam, obwohl der Eigenbetrieb nicht Adressat der Schreiben war.

- Rechnung 1. Abschlag, Fa. Feickert, für Resart Ihm Gelände.

Die ursprüngliche Rechnung stammt vom 11.10.2013 und war eindeutig an die Stadtwerke, Gottfried Keller Str. gerichtet. Die Zahlung erfolgte seitens des EB Stadtentwicklung. Im Januar 2015 wurde von der Fa. Ziegler Consult den Stadtwerken mitgeteilt, dass die Zahlung durch die Stadtentwicklung irrtümlich erfolgt sei und der Rechnungsbetrag in Höhe von 283.171,08 von den Stadtwerken zu erstatten sei. Dies wurde dann von den Stadtwerken veranlasst.

-Gutschrift vom 19.12.2014. Die Firma Pepcorn erstatte der Netzwerk Untermain für nicht verbrauchtes Material 1.475,60 €. Diese wurden vom EB Stadtentwicklung vereinnahmt, obwohl sie gar nicht Adressat des Schreibens waren.

Im Jahr 2015 wurde dies von der Netzwerk Untermain bemerkt und beim Eigenbetrieb Stadtentwicklung angefordert.

- Es ist zu prüfen, ob die Rechnung der Firma Feickert vom 16.03.2015, Teilschlussrechnung Resart Ihm Gelände, die auch an die Stadtwerke gerichtet war und vom EB Stadtentwicklung bezahlt wurde, nicht die Stadtwerke hätten bezahlen müssen.

V. Schlussgespräch

Ein Gespräch zum Vermerk, fand am 03.09.2015 im Rathaus in Raunheim statt. Teilnehmer waren,

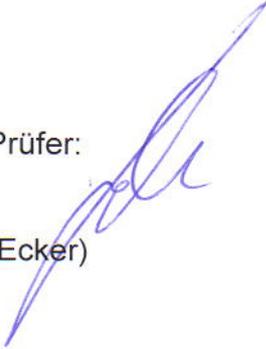
- von Seiten des EB der Stadt Raunheim:
Herr Laubscheer (Betriebsleiter)
- von Seiten des Fachbereich Revision des Kreises Groß-Gerau:
Herr Ecker

Groß-Gerau, 03.09.2015

Fachbereich Revision
des Kreises Groß-Gerau

Prüfer:

(Ecker)

A handwritten signature in blue ink, consisting of several loops and a long horizontal stroke, positioned to the right of the text 'Prüfer:' and '(Ecker)'. The signature is slanted upwards to the right.